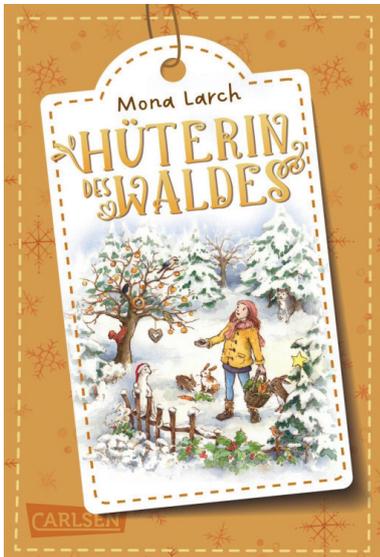


# Mitmach-Ideen zum „Dezemberbuch des Jahres 2024“



**Larch, Mona:**

***Hüterin des Waldes – Spuren im Schnee***

**ISBN 978-3-551-32159-6**

**4,99 € (auch regulär im Buchhandel erhältlich)**

*Bereits seit 2006 gibt es inzwischen – in unterschiedlicher Form - die jährlichen Dezembergeschichten der Büchereien in Schleswig-Holstein. Bei diesem für 2024 angebotenen Titel steht das Wahrnehmen, Erleben und kreative Gestalten mit Elementen der herbstlichen und winterlichen Natur im Mittelpunkt. Gleichzeitig geht es aber auch um die Erfahrung eines Lebenskreislaufes mit Abschied und Neuanfang wie um die Hoffnung auf ein lebendiges Zusammenspiel für ein gutes Miteinander – Aspekte also, die in einem tieferen Sinne gut in die Advents- und Weihnachtszeit passen. Neu für beide Bücher gilt diesmal: Die nachfolgend vorgeschlagenen Impulse, Mitmach- und Kreativ-Ideen für jeden Tag beziehen sich alle auf das Grundthema „Herbstliche und winterliche Natur“ und sind damit nicht an vorgegebene Leseabschnitte gebunden. Das Buch bzw. einzelne Abschnitte des Buches können also ganz frei zu Beginn oder verteilt auf die Wochen vor Weihnachten zur Einstimmung oder Begleitung gelesen und beliebig mit den Adventsbriefen verbunden werden. Das Vorlesen und Mitmachen lässt sich auf diese Weise ganz flexibel an die Möglichkeiten im Schulalltag anpassen.*



## Zum Inhalt:

Hanna, die Hüterin des Waldes, erlebt mitten im Winter eine besondere Herausforderung: Ein verletzter Wolf braucht ihre Zuwendung. Hanna nähert sich dem Tier zunächst nur zögernd, denn mit Wölfen hat sie bislang keine Erfahrungen sammeln können. Zum Glück erlebt auch sie, dass Hilfe manchmal ganz unerwartet geschieht. Und am Ende wird sogar das Rätsel um den griesgrämigen Nachbarn Mr. Brown und die ebenso missmutige Eule gelöst. Eine stimmungsvolle Winterwaldgeschichte mit einer Prise Magie, die gut auch unabhängig von weiteren Titeln der Reihe lesbar ist – aber vielleicht Lust macht auf weitere Bände.

Übrigens: Bei der Auswahl dieses Titels als „Dezemberbuch“ wurden auch die Stimmen von Kindern mitberücksichtigt. Denn der 1. Band von „Hüterin des Waldes“ landete in Kiel aufgrund der Entscheidung der Kinderjury auf Platz 1 beim Wettbewerb um die Kieler Lesesprotte: <https://tinyurl.com/45mt3khy>

## Zu den Aktionen:

Neben einigen Wissens- und Nachdenkfragen zur winterlichen Natur im Wald werden auf in diesem Jahr zu einzelnen Tagen immer wieder thematisch passende Bild- und Malvorlagen der Aktion „Illustratoren für Flüchtlinge“ vorgeschlagen, die als Kopiervorlage in den Briefen, aber in der Inhaltsübersicht auch als Link zum Ausdrucken in Klassenstärke zu finden sind.

Alle Bilder und Downloads der [www.illustratorenfuerfluechtlinge.de](http://www.illustratorenfuerfluechtlinge.de) sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung – Nicht-kommerziell – Keine Bearbeitung 3.0 Deutschland Lizenz. Ein besonderer Dank gilt allen Illustratorinnen und Illustratoren, die diese Aktion unterstützen!

Basis der Sachtexte und Wissensfragen sind die Inhalte von <https://www.oekoleo.de/>. Sie dürfen kostenlos für Bildungszwecke und andere nicht-kommerzielle Zwecke verwendet werden ([Creative Commons-Lizenz CC BY-NC 3.0 DE](https://creativecommons.org/licenses/by-nc/3.0/de/)).



# Inhaltsverzeichnis

## Tag 1 Bäume im Winter

## Tag 2 Wie verwandelt sich ein Baum im Jahreslauf?

Zum Ausdrucken in Klassenstärke: <https://tinyurl.com/yv8nmmy3>

## Tag 3 Wie Tiere gut durch den Winter kommen

## Tag 4 Tiere und Pflanzen: Was ist im Winter davon zu beobachten?

Zum Ausdrucken in Klassenstärke: <https://tinyurl.com/yc8bhkx6>

## Tag 5 Von der Sprache der Tiere

## Tag 6 Tier-Fingerpuppen basteln

Zum Ausdrucken in Klassenstärke: <https://tinyurl.com/mpj6se7k>

## Tag 7 Tiere brauchen jetzt mehr Ruhe – Menschen auch?

## Tag 8 Was ist los in der Winternacht?

Zum Ausdrucken in Klassenstärke: <https://tinyurl.com/5n6jfzpv>

## Tag 9 Vögel im Winter

## Tag 10 Welche Tiere kamen in der Geschichte vor?

Zum Ausdrucken in Klassenstärke: <https://tinyurl.com/mwxnux4c>

## Tag 11 Kreisläufe des Lebens

## Tag 12/13 Herbstmandalas ausmalen

Zum Ausdrucken in Klassenstärke: <https://tinyurl.com/4tpfdh9p>



# Tag 1

## Mach mit – so geht's:

Was meinst du? Warum werfen Bäume im Winter ihre Blätter ab? Schau mal draußen, was für Blätter dort bereits abgefallen sind? Weißt du, zu welchen Bäumen sie gehören?

Gut zu wissen: Das Abfallen der Blätter schützt die Laubbäume davor, zu vertrocknen. Denn aus ihnen verdunsten große Mengen an Wasser. Im Winter können die Bäume aber nicht so gut Wasser aufnehmen wie im Sommer, weil der Boden oft gefriert. Mit Blättern würden sie aber immer noch Wasser abgeben – und nach und nach austrocknen.

Nadelbäume werden im Herbst nicht kahl, weil ihre Nadeln weniger Wasser verdunsten. Sie sind von einer dicken Wachsschicht und einer festen Haut umgeben. Eine Ausnahme ist die Lärche: Sie wirft im Herbst ihre Nadeln ab.

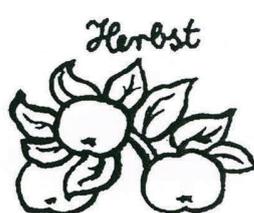
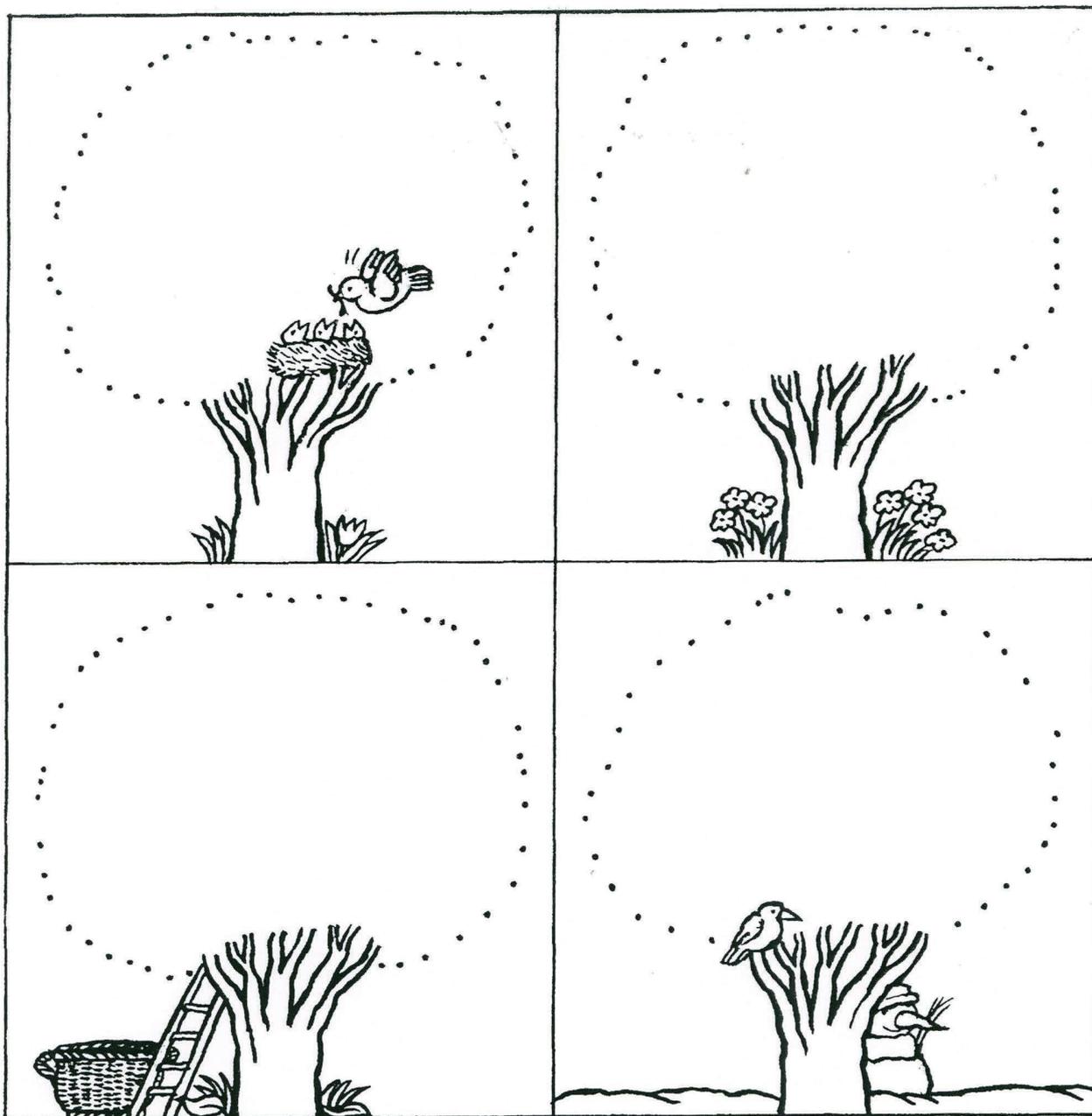


# Tag 2

Mach mit – so geht's:

Bäume kennen nicht nur die Winterzeit. Wie sie sich im Laufe des Jahres verändern, kannst du auf dem Bild einzeichnen, das du auf der nächsten Seite findest.





## Die Jahreszeiten

Male die Bäume je nach der passenden Jahreszeit zu Ende.

# Tag 3

## Mach mit – so geht's:

Im Winter sind nicht alle Tiere des Waldes wie gewohnt zu beobachten. Wo stecken sie? Wie überstehen sie die kalte Zeit? Kennst du Beispiele, wie sich einzelne Tiere auf den Winter vorbereiten?

Gut zu wissen: Bei Temperaturen unter fünf Grad wird für viele Tiere die Nahrung knapp. Darauf müssen sich Säugetiere wie zum Beispiel Igel oder Siebenschläfer einstellen. Daher fressen sie sich im Herbst ein dickes Fettpolster an. Danach suchen sie sich einen Ort, an dem sie vor der Kälte geschützt sind, zum Beispiel einen hohlen Baumstamm oder eine kleine Höhle. Dort halten sie Winterschlaf.

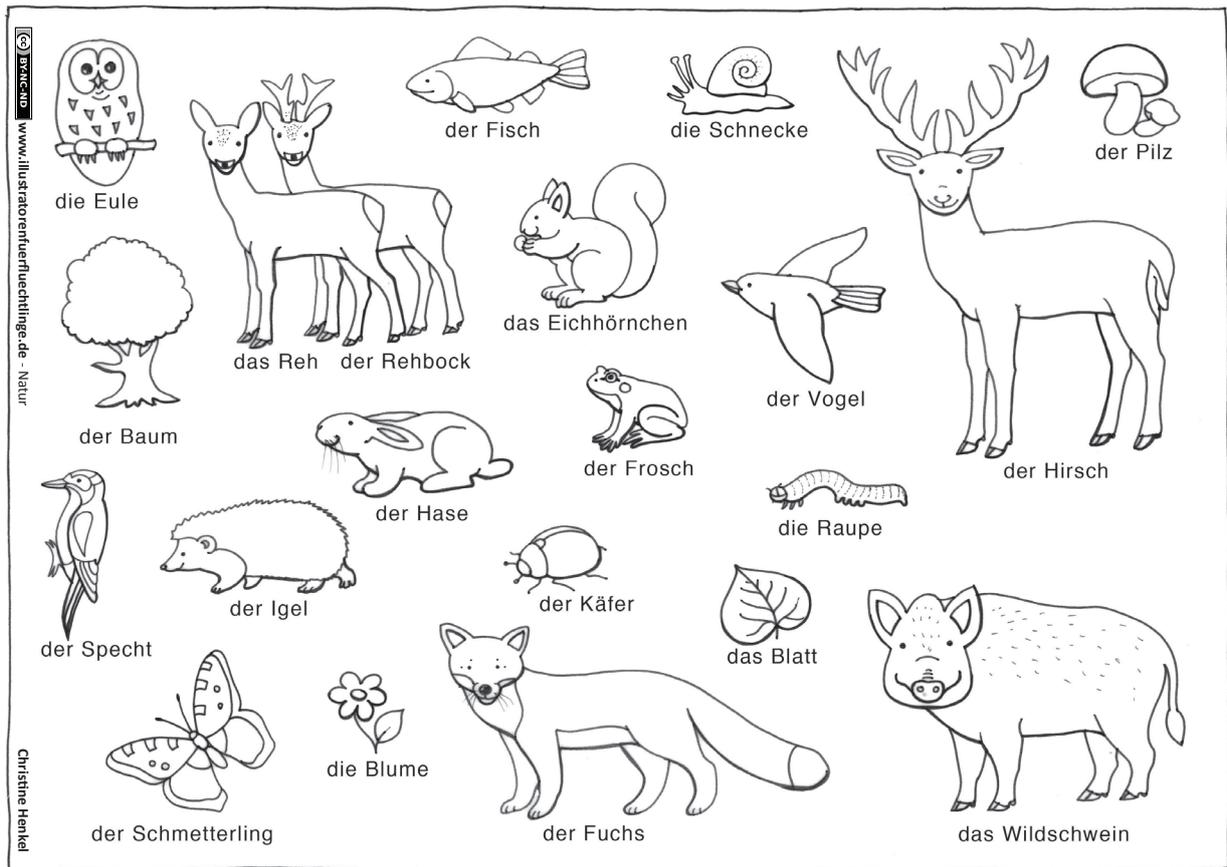
Im Schlaf verbraucht ihr Körper weniger Energie und funktioniert nur sehr langsam. Statt 35 Grad Celsius ist der Körper nur noch etwa fünf Grad Celsius warm. Die Fettschicht genügt, um nicht zu verhungern und den Körper fünf Grad warmzuhalten. Dadurch kommen die Tiere in dieser Zeit auch ohne Nahrung aus. Erst wenn es draußen wieder wärmer wird, kommen die Tiere aus ihrem Winterquartier.



# Tag 4

Mach mit - so geht's:

Schaut euch das Schaubild mit Pflanzen und Tieren des Waldes an: Kennst du ihre Tricks, um gut durch den Winter zu kommen? Welche davon sind im Winter gar nicht zu sehen? Warum?



# Tag 5

## Mach mit - so geht's:

In der Geschichte von der „Hüterin des Waldes“ scheint Wiesel Flitz zu sprechen wie ein Mensch.

Ein bisschen Fantasie und Magie mischt sich in die Handlung ein.

Gefällt euch das? Oder stört euch das, weil das so in der Natur nicht real geschieht?

Habt ihr auch manchmal das Gefühl, man könnte sich mit Tieren in der Sprache der Menschen unterhalten?

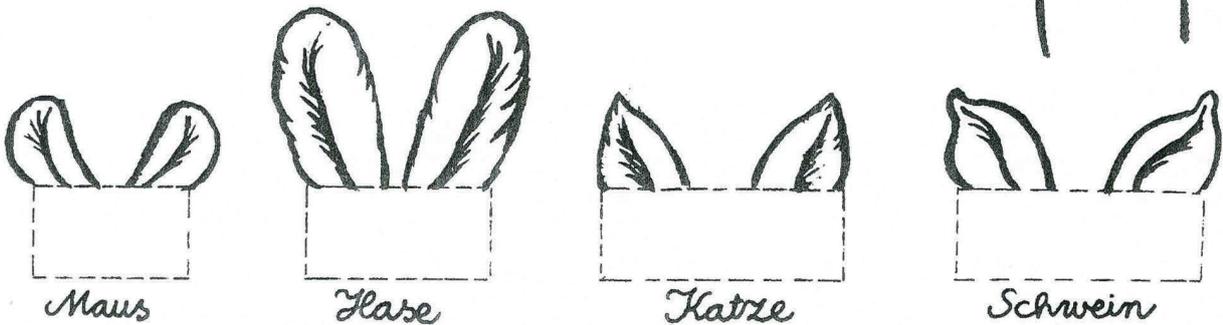
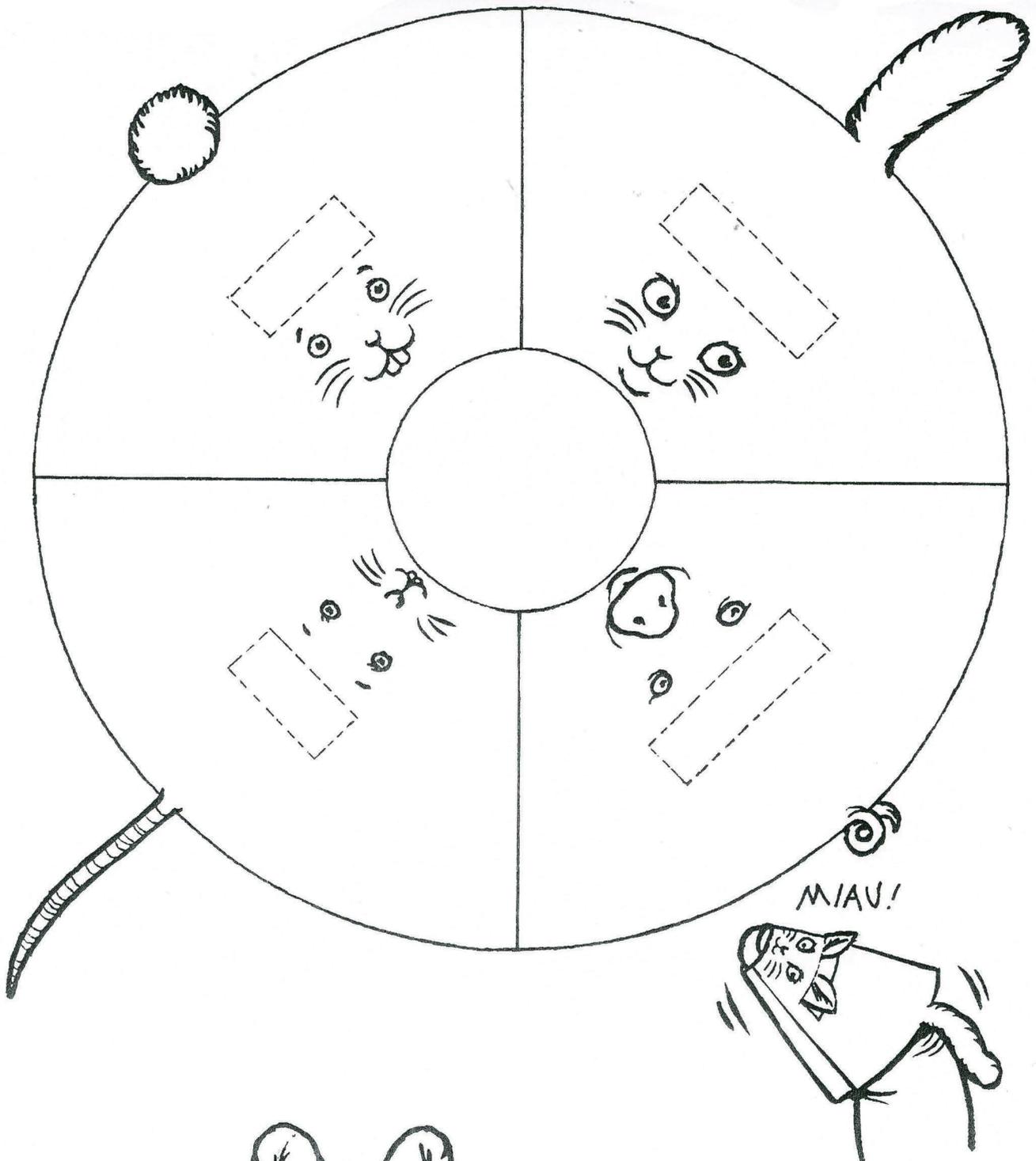


# Tag 6

## Mach mit – so geht's:

In Geschichten, Märchen und im Spiel ist alles möglich – auch Tiere, die wie Menschen sprechen. Probier`s aus – einfach gebastelte Fingerpuppen helfen dabei. Die Bastelvorlage findet ihr auf der nächsten Seite.





Maus

Hase

Katze

Schwein

**Fingertiere**

Male die Fingertiere bunt an, schneide sie aus und klebe die langen Enden zusammen, sodass ein Kegel entsteht. Schneide die Ohren der Tiere aus, falze sie an der gestrichelten Linie und klebe sie auf dein Fingertier.

# Tag 7

## Mach mit – so geht's :

Tiere, die auch im Winter nicht die ganze Zeit schlafen, lassen sich manchmal im Wald beobachten. Kennst du Beispiele? Warum gilt es, gerade jetzt besonders leise und vorsichtig dabei zu sein?

Gut zu wissen: Tiere müssen im Winter mit ihrer Energie haushalten. Deshalb ist es besonders wichtig, sie nicht zu stören! Wenn zum Beispiel Wildtiere im Wald aufgescheucht werden, fliehen sie genauso wie im Sommer. Doch das ist für den Körper eine Höchstleistung und sehr anstrengend. Die Flucht schwächt die Tiere. Das macht sie anfälliger für Krankheiten, und sie müssen mehr Nahrung suchen, um die Anstrengung auszugleichen.

Nehmt daher im Winter besondere Rücksicht auf Wildtiere, auch auf rastende Vögel! Bleibt um Beispiel bei Spaziergängen in der Natur auf den Wegen, besonders, wenn ein Hund dabei ist.



# Tag 8

## Mach mit – so geht's :

Wenn es früh dunkel wird und man im Winter viel draußen in Bewegung ist, merken auch viele Menschen, dass es gut tut, jetzt etwas mehr zu schlafen. Manchmal träumt man dabei – und manchmal nimmt man auch Gedanken mit in den Schlaf. Wie ist das bei euch? Und wie könnte es der „Hüterin des Waldes“ gehen? Woran denkt sie, wenn es dunkel wird? Und wovon träumt sie vielleicht. Wer mag, kann davon etwas in das Bild hinein schreiben oder malen, das du auf der nächsten Seite findest.





# Tag 9

## Mach mit – so geht's :

Vögel gehören zu den Tieren, die man häufiger auch im Winter bei einem Waldspaziergang beobachten kann. Am Futterhaus zum Beispiel. Wie schaffen es ausgerechnet so kleine zarte Wesen, mit der Kälte zurecht zu kommen?

Gut zu wissen: Sicher hast Du schon einmal eine Amsel oder Meise beobachtet, die sich „aufgeplustert“ hat. Dabei sehen die Vögel viel „kugeliger“ aus als normalerweise. Sie richten ihre Federn auf, weil das noch mehr Luft im Federkleid festhält und besser isoliert.

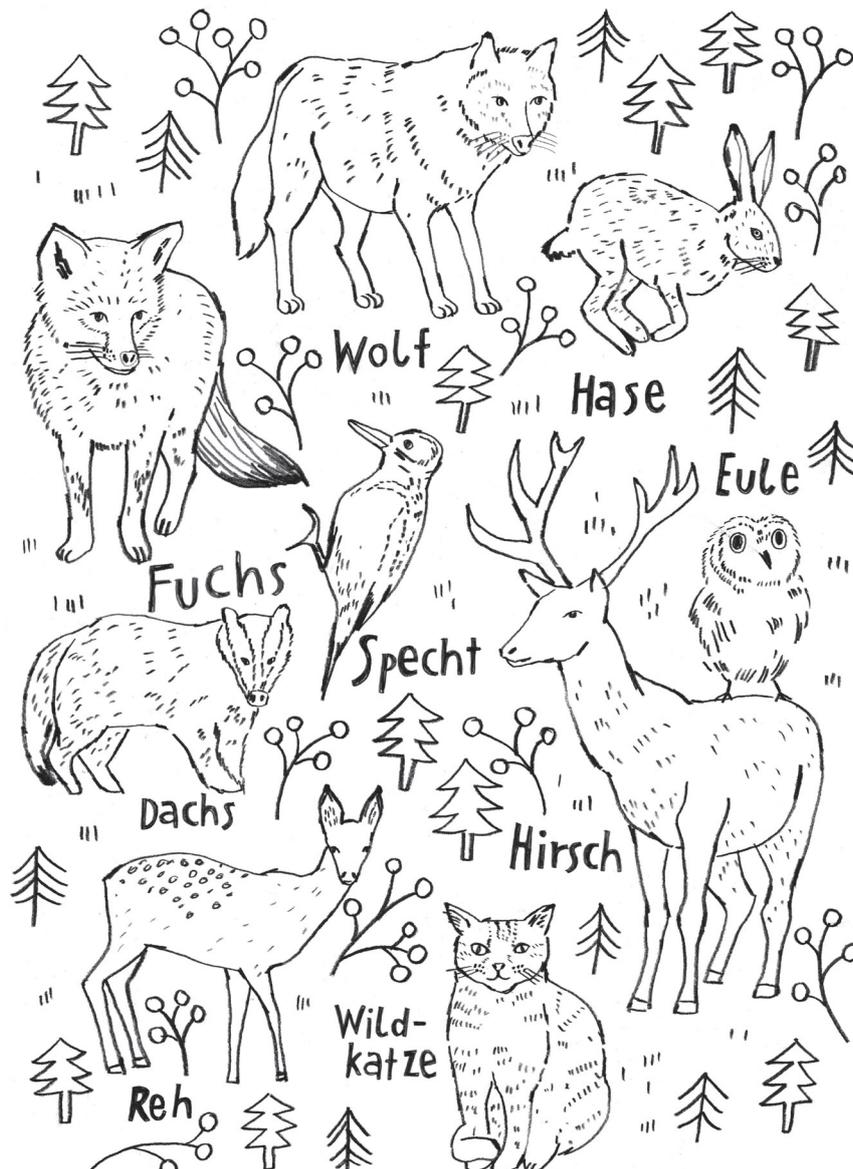
Übrigens ist das Aufrichten der Federn beziehungsweise der Haare auch beim Menschen noch vorhanden. Du kennst es als „Gänsehaut“. Da wir kein Fell mehr haben wie unsere Vorfahren, wird es uns dadurch leider nicht wärmer!



# Tag 10

Mach mit – so geht's:

In der Geschichte von der Hüterin des Waldes sind nun schon eine ganze Menge Tiere erwähnt worden. Welche davon erkennt ihr auf diesem Bild wieder? Welche Rolle spielen die Tiere in der Geschichte?



# Tag 11

---

## Mach mit – so geht's :

Vieles in der Natur entwickelt sich in Kreisläufen: Altes vergeht und Neues geht daraus hervor, so dass eine Entwicklung wieder von vorn beginnt. Welche Beispiele fallen euch dafür ein? Und warum lässt sich auch das Jahr mit seinen Jahreszeiten als Kreislauf betrachten?

# Tag 12 / 13

## Mach mit – so geht's:

Herbst und Winter sind Zeiten, in denen vieles zur Ruhe kommt – auch wenn es bei den Menschen kurz vor Weihnachten manchmal eher etwas hektisch zugeht. Malen hilft dabei – besonders Mandalas können dabei helfen, sich zu entspannen. Probier`s aus mit diesem Herbst-Mandala.



